

Die Jahresrechnung

Ihre Abrechnung

Wie hoch Ihr Verbrauch in Kilowattstunden (kWh) ist, steht in Ihrer Rechnung auf der Seite „Ihre Stromrechnung im Detail“. Der Strom wird im HT (Hochtarif) oder NT (Niedertarif) gemessen. Bei der Verbrauchsmessung gibt es verschiedene Messkonzepte, die bei der Abrechnung berücksichtigt werden. Je nach Technik vor Ort gibt es folgende Messungen:

1-Zähler-Messung > Gemeinsame Messung

Ein Zähler mit zwei Zählwerken HT und NT erfasst den Verbrauch für Haushalt und Wärmespeicherheizung. Hier ist es erforderlich, den Teil des Haushaltsstroms, der im NT gemessen wurde, zum HT-Preis zu berechnen. Dies erfolgt über eine „Verbrauchsumlagerung“. Wie hoch diese ist, steht in Ihrer Rechnung unter „Berechnungsgrundlage“. Die dort angegebene Prozentzahl (Basis ist immer der HT-Verbrauch) wurde als Durchschnitt bei einer großen Zahl von Haushalten ermittelt. Sie wird uns vom zuständigen Netzbetreiber mitgeteilt und durch Ihren Stromliefervertrag nicht verändert. Bei manchen Anlagen ist eine zusätzliche Tagnachladung möglich.

2-Zähler-Messung > Getrennte Messung

Es gibt einen Zähler zur Erfassung des Verbrauchs im Haushalt. Ein zweiter Zähler, der meistens zwei Zählwerke HT und NT hat, misst den Verbrauch der Wärmespeicherheizung. Da der Verbrauch für Haushalt und Wärmestrom getrennt erfasst wird, entfällt die Verbrauchsumlagerung. Auch hier gibt es Anlagen mit Tagnachladung. Der Verbrauch dafür wird in der Regel im HT-, in einigen Anlagen aber auch im NT-Zählwerk des zweiten Zählers erfasst.

Ihr Abschlag

In der Rechnung ist die Höhe Ihres monatlichen Abschlages ausgewiesen. Dieser setzt sich aus dem HT- und dem NT-Anteil zusammen. Wie hoch dieser jeweils ist, entnehmen Sie ebenfalls „Ihrer Stromrechnung im Detail“.

Unser Tipp:

Im Internet unter innogy.com/meineinnogy im Abschlagsplaner können Sie Ihren Abschlag dem aktuellen Verbrauch anpassen. So gibt es am Ende des Jahres keine unliebsame Überraschung in Form einer Nachzahlung.

Auch gut zu wissen:

Für Ihren Wärmespeicherheizungsstrom haben wir unterschiedliche Angebote im Programm. Näheres erfahren Sie unter innogy.com oder besuchen Sie uns direkt vor Ort. Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie umfassend!



Sie haben noch Fragen ...

... zur Funktion Ihrer Wärmespeicherheizung oder zur Abrechnung? Mehr Infos erhalten Sie unter innogy.com, bei **innogy vor Ort** oder auch telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer **0800 1011431**



Gedruckt auf zertifiziertem
100 % Recyclingpapier.

I-B2C-269/12.18

Wärme und Komfort mit der Elektro- Speicherheizung Richtig eingestellt – richtig gut!



innogy SE

Freistuhl 7
44137 Dortmund

innogy.com

Praktische Tipps

Sie möchten Heizkosten einsparen? Bereits ein Grad weniger senkt die Heizkosten um bis zu sechs Prozent! Dabei müssen Sie keinesfalls frieren.

Unsere Empfehlungen: Im Wohn- und Esszimmer sind 20 °C ideal, im Kinderzimmer 22 °C. Im Schlafzimmer reichen 16 °C. Und: Lassen Sie die Wärmespeicherheizung in Ihrer Abwesenheit auf reduzierter Stufe bei 16 °C durchlaufen. Denn es braucht viel Energie, um ausgekühlte Räume wieder aufzuwärmen, weil die Wände dann die Wärme regelrecht „aufsaugen“.

Setzen Sie die Wärmespeicherheizung optimal ein, um die Kosten zu senken.

Und so können Sie Stromverbrauch und Kosten reduzieren:

- Gebläse nutzen! Der Gebläsemotor verursacht nur einen geringen Stromverbrauch.
- Wärmespeicherheizung nicht zudecken und nichts vor die Lüftungsgitter stellen.
- Zimmertüren immer geschlossen halten.
- Regelmäßig und richtig lüften (Stoßlüftung, Querlüftung).
- Das Gebläse während der Lüftungsphase ausschalten.
- Den Luftkanal der Wärmespeicherheizung von Zeit zu Zeit reinigen.
- Regelmäßige Wartung durch den Installateur.

Falls Sie diese Tipps berücksichtigen, werden Sie viel Freude an Ihrer energieeffizienten und komfortablen Heizung haben.

Funktion der Wärmespeicherheizung

Über Grundtemperatur und Wohlfühltemperatur

So funktioniert die Wärmespeicherheizung: Im Gerät gibt es Heizstäbe, die mit Strom aufgeheizt werden. Dies geschieht in der Regel nachts, aber manchmal auch während einer zusätzlichen Tagnachladung (oder lassen Sie Ihre Speicherheizung auf eine Komfortheizung umrüsten und nutzen Sie die Vorteile durch Freigabezeiten von bis zu rund 19 Stunden am Tag). Die Wärme wird dann von speziellen Steinen über längere Zeit gespeichert. Einen Teil der gespeicherten Wärme gibt die Heizung über die Oberfläche ab. Dies erzeugt die sogenannte Grundtemperatur in den Räumen.

Wichtig: Die Aufladeeinstellung sollte so gewählt werden, dass die Grundtemperatur am Morgen nicht höher als 20 °C ist. Denn die persönliche Wohlfühltemperatur lässt sich mit dem Raumthermostat einstellen. Dieser aktiviert bei Bedarf das Gebläse und entnimmt exakt die Wärme, die gebraucht wird. Neue Wärmespeicherheizungen verfügen über einen integrierten Raumthermostat. Dieser schaltet das Gebläse automatisch ein und bei Erreichen der Temperatur wieder aus.



Vorteilhaft: Ihre Wärmespeicherheizung

- Wärme wird erzeugt, wo sie gebraucht wird – so gut wie keine Verteilungsverluste
- Geringe Anschaffungs-, Installations- und Wartungskosten, keine Schornsteinfegergebühren
- Bequeme, durch Raumthermostate gesteuerte Bedienung
- Lange Lebensdauer
- Kombination mit Lüftungsanlagen möglich

Jetzt das passende Angebot sichern: Strom Natur Komfortheizung

Mit „Strom Natur Komfortheizung“ betreiben Sie Ihre vorhandene Elektro-Speicherheizung in Zukunft mit 100% Naturstrom. Erleben Sie eine gleichmäßige Wärmeverteilung sowie eine hohe Energieeffizienz bei gesteigertem Bedienkomfort.

Angenehme Wärme können Sie genießen, wann immer Sie es wünschen, durch eine Freigabezeit von bis zu rund 19 Stunden pro Tag.

Voraussetzung für die Nutzung von „Strom Natur Komfortheizung“ sind eine Elektro-Speicherheizung mit getrennter Messung und die Installation einer modernen elektronischen Heizungssteuerung. Geschulte Installateure beraten Sie gerne zur Umstellung Ihrer Anlage. Diese finden Sie unter innogy.com/komfortheizung oder telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer **0800 1011431**.

Profitieren Sie zusätzlich von diesen Vorteilen:



Mit neuer Technik und smartem Nutzerverhalten Energieeinsparungen realisieren.



Mit verhältnismäßig geringem Aufwand ein hohes Maß an Heizkomfort erreichen – ähnlich einer modernen Erdgasheizung. Auf Wunsch reguliert Ihre Heizung die Temperatur auf Basis aktueller Wetterdaten und lässt sich auch über innogy SmartHome steuern.



100% Naturstrom für die Nutzung der Elektro-Speicherheizung.

